



PREISGESTALTUNG

Projekt mit 3 h (8.30 - 11.30 Uhr)
und 2 Fachkräften:
210 € (bei max. 15 Kindern 1 Fachkraft 150 €)

Besonderheit:
Für Inklusionsklassen, Sonderschulen ...
2 h Termine bei Tierkontakten möglich 140 €
(bei max. 15 Kindern 100 €)

Rabatte:
3 Projekte/Schuljahr/Klasse 10%
vom Gesamtpreis
Sonderrabatte u. U. möglich.

www.herzberg-medien-design.de



Kinderabenteurerhof Freiburg e.V.

Gelände: am Dorfbach
gegenüber Stadtteil Vauban
Büro: Alfred-Döblin-Platz 1,
79100 Freiburg
Telefon: 0761 45687138
Fax: 0761 45687139
E-Mail: bildung@kinderabenteurerhof.de
Internet: www.kinderabenteurerhof.de

Gedruckt auf Mundplus Recycling Offset.
Ausgezeichnet mit dem Umweltzeichen Blauer Engel.

KLASSENZIMMER REBBERG

Hintergrund:

Aufgrund der kulturhistorischen Bedeutung des Weinbaus für unsere Region bietet der Kinderabenteurerhof Freiburg e.V. in Kooperation mit dem ökologischen Weingut Andreas Dilger (Freiburg, www.andreas-dilger-weingut.de) ein umfassendes Programm zum Thema Öko-Weinbau an.

Programm:

Der Schwerpunkt liegt auf den erlebbaren Grundlagen der ökologischen Weinbaupraxis in den verschiedenen Jahreszeiten. Den Höhepunkt bildet die Weinlese und die Pressung zu Traubensaft mit anschließender Verkostung. Zusätzlich erfolgt eine Vermittlung von Hintergrundwissen direkt im Rebberg über die Grundlagen und Auswirkungen des ökologischen Weinbaus auf Natur, Gesundheit und Umwelt.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 6 bis 10
Zeitraumen: 3 bis 4 Termine (verteilt in den Jahreszeiten) à 3 h
Ort: Schönberg, Freiburg St. Georgen,
Treffpunkt Kinderabenteurerhof
Leitung: Holger Mette-Christ
(Dipl. Biologe, Mitarbeiter Weingut)

KLASSENZIMMER STREUOBSTWIESE

Hintergrund:

Die erhaltenswerten Streuobstwiesen unserer Region bieten die Gelegenheit die Vielfalt unterschiedlicher Obstsorten kennen zu lernen und ökologische Zusammenhänge zu veranschaulichen.



Programm:

Im Jahresverlauf werden die unterschiedlichen Tätigkeiten im Obstbau anhand verschiedener Sorten wie Mirabelle, Quitten, Apfel, Birne, Kirsche und Zwetschge kennen gelernt. Zusätzlich werden nach der Ernte verschiedene Verarbeitungsformen wie Saft, Marmalade, Dörren etc vorgestellt und ggf. durchgeführt.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 1 bis 8
Zeitraumen: 3 bis 4 Termine (verteilt in den Jahreszeiten) à 3 h
Ort: Schönberg, Freiburg St Georgen,
Treffpunkt Kinderabenteurerhof
Leitung: Holger Mette-Christ
(Dipl. Biologe, Vorstand Kinderabenteurerhof)

RUND UM DIE BIENE

Hintergrund:

Die Honigbiene ist eines der ältesten und wichtigsten Nutztiere des Menschen. Neben der staatenbildenden Honigbiene existiert zudem eine große Vielfalt an solitär lebenden Wildbienen, die es zu entdecken gilt.

Programm:

Die Kinder bekommen Einblicke in das Leben der Honigbiene und der Wildbiene. Beobachtungen am Bienenstock und beim Blütenbesuch werden durch zusätzliches Anschauungsmaterial ergänzt. Aus unterschiedlichen Materialien, die vor Ort gesammelt werden, bauen die Kinder ein „Wildbienenhotel“.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 3 bis 6
Zeitraumen: 2 - 4 Termine à 3 Stunden vormittags (April-August)
Ort: Kinderabenteurerhof Freiburg e.V. und Umgebung
Leitung: Isi Schill, Holger Mette-Christ



Kinderabenteurerhof Freiburg e.V.

Spiele fürs Leben



BILDUNGSPROJEKTE

für Schulen und Kindergärten



INKLUSIVE BILDUNGSPROJEKTE

für Schulen und Kindergärten

Der Kinderabenteurerhof ist mit seinem ganzheitlich orientierten Bildungsansatz ein attraktiver, außerschulischer Lernort.

In Blockeinheiten können Inhalte der Rahmenlehrpläne anschaulich umgesetzt werden.

Auf dem Kinderabenteurerhof entsteht Bildung immer im Kontext sozialen Lernens und ökologischen Handelns. Dabei geht es nicht in erster Linie um Wissen, sondern um das Erfahren als Grundlage für nachhaltiges Lernen.

Alle Projekte sind für Kinder mit und ohne Handicap ausgearbeitet. Die Projekte bestehen aus mehreren Einheiten, die in der Regel dreistündig vormittags stattfinden. Die Kosten können durch Elternbeiträge, Schulmittel, Fördervereine und Stiftungen aufgebracht werden. Finanzierung auch möglich über das Bildungspaket (www.freiburg.de/bildungspaket).

Detaillierte Informationen und freie Termine finden sie auf unserer Website bei Angebote / Bildungsprojekte bzw. Vermietungen / Belegungsplan. Buchungen/Preise siehe Kontakt.

Wenn nicht anders angegeben, finden die Projekte auf dem Kinderabenteurerhof statt.

Diese sind in der Regel dreistündig vormittags (8.30 bis 11.30 Uhr). Bei 4 Terminen je Schuljahr/Klasse sind Kombinationen möglich.

TIERKONTAKTE

Gemeinsam mit Tieren lernen

(Tiere: Schafe, Ziegen, Kaninchen, Hühner)

Hintergrund:

Auf Kinder im (Vor)Schulalter üben Tiere einen hohen Reiz aus. Hier wird ihnen der Raum und die Zeit gegeben, verschiedene Tierarten mit allen Sinnen zu erforschen.

Programm:

Die Kinder helfen bei der morgendlichen Versorgung der Tiere mit und lernen dabei den Umgang mit den verschiedenen Tierarten und deren Bedürfnisse kennen. Das gemeinschaftliche Tun in Kleingruppen über mehrere Projektstage hinweg stärkt das Selbstbewusstsein und macht Teamarbeit erfahrbar.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 1 - 5, Kindergärten

Zeitraumen: Di., Do., Fr. April bis Oktober 1 bis 4 Termine

Leitung: Beatrice Ehlis
(Naturpädagogin, Mitarbeiterin Kinderabenteurerhof)



RUND UM DIE PONYS

Hintergrund:

Das Pferd als Partner erleben. Das Pferd ist nicht nur Reit- und Arbeitstier, sondern Gefährte, treuer Freund und sensibler Begleiter.

Programm:

Die Kinder erfahren kulturhistorische Hintergründe und bekommen Einblicke in die Sprache, Haltung, Pflege und den Umgang mit den Pferden. Natürlich wird auch geritten.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 1 - 5

Zeitraumen: Mo., Di. und Do. März bis November
2 bis 4 Termine (zeitnah)

Leitung: Isi Schill
(Reittrainerin, Mitarbeiterin Kinderabenteurerhof)

VOM KORN ZUM BRÖTCHEN

Hintergrund:

Sinnliche Erfahrung mit Lebensmitteln und Vermittlung von traditionellen Verarbeitungsmöglichkeiten stärken das Engagement für eine bewusste und genussvolle Ernährung.

Programm:

Die Kinder erleben die Nahrungsmittelkette vom Säen des Kornes bis zum Essen des Brotes. In unserem Garten wächst das Getreide, wir mahlen das Korn, informieren über Getreidesorten und historische Hintergründe.

Wir bereiten den Teig, heizen das Lehmbackhaus, backen darin und lassen uns die frischen Brötchen schmecken.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 1 - 5, Kindergärten

Zeitraumen: Di. u. Fr. Oktober bis Mai

Leitung: Schorsch Dengler
(Naturpädagogin, Mitarbeiter Kinderabenteurerhof)

SCHMIEDE- UND MÜNZWERKSTATT

Hintergrund:

Schmieden gehört zu den ältesten Arbeitstechniken der Metallbearbeitung - weder Arbeitstechniken noch Werkzeuge haben sich in den rund 2000 Jahren wesentlich verändert. Hier können Arbeitstechniken dieses historischen Handwerks erlernt werden.

Programm:

Das Feuer einer Schmiede allein übt schon eine große Faszination auf Kinder aus. Konzentration, Ausdauer und Geschicklichkeit werden in Kleingruppen praktisch erfahrbar. Während ein Teil der Gruppe schmiedet, kann der andere Teil Münzen oder Kerzen gießen oder Werkzeuggriffe schnitzen.

Zielgruppen: Schulklassen Jahrgangsstufe 4 bis 8

Zeitraumen: Di. u. Fr. September bis Mai
2 bis 4 Termine (zeitnah)

Leitung: Schorsch Dengler
(Modellschreiner, Mitarbeiter Kinderabenteurerhof)